Gemeinde Emmingen-Liptingen

Witthohhalle Emmingen:
Endlich, nach 2 ½ Jahren konnte die neue Witthohhalle vom 18.-20.09.2015 eingeweiht und in Betrieb genommen werden

Schuppengebiet Liptingen

Beginnende Erschließung Bäckerhägle Emmingen

DAS JAHR 2015 IM RÜCKBLICK

Erstkommunion

Konfirmation

Firmung

Gedanken zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2015 war für die Gemeinde Emmingen-Liptingen ein durchaus erfolgreiches Jahr. Im Mittelpunkt aus kommunaler Sicht stand sicherlich die Fertigstellung und Einweihung der Witthohhalle in Emmingen. Im September fand im Zusammenhang mit der Halleneinweihung auch das Dorffest Emmingen im Pausenhof der Witthohschule und im Zwischenbereich zwischen Schule und Halle statt. Gespannt waren alle bis zur Einweihung, wie das Bauwerk wohl aussieht und welchen Eindruck es macht. Und das Erfreuliche, das Bauwerk gefällt außerordentlich gut und vielfach konnte man anerkennende Worte, nicht nur aus der Gemeinde, sondern auch von auswärtigen Gästen, hören. Mit dem Alleinstellungsmerkmal der gegen sich versetzten Pultdächer und dem im Sonnenlicht glitzernden Außenputz ist die Halle ein Hingucker im Ortskern von Emmingen und eine Aufwertung der gesamten Ortslage und Ortsmitte. Dass letztendlich Kosten mit 7,3 Mio. EUR anstanden, sei an dieser Stelle ebenfalls erwähnt, gab es doch hinsichtlich der Kosten immer wieder und lange dauernde Diskussionen, auch hinsichtlich vorgenommener Einsparungen an der Halle. Trotz alledem, die Feuertaufe wurde mit Bravour bestanden und im Anschluss fanden eine Reihe von Veranstaltungen in der Halle statt, die sicherlich zunächst einmal der Erstorientierung dienten. Im Laufe der Zeit wird sicherlich eine gewisse Gewöhnung, auch bei den verschiedenen Veranstaltungen, einsetzen. Erfreulich war, dass auch die Kläranlagenoptimierung mit der dezentralen Abwasserbeseitigung nunmehr fast fertiggestellt werden konnte. Im Jahr 2016 müssen noch kleinere Maßnahmen bei der dezentralen Abwasserbeseitigung und der Einrichtung der Fernwirkanlage nachgerüstet werden. Mit dann rund 10 Mio. EUR Investitionssumme war dies in den vergangenen Jahren die ausgabenträchtigste Baumaßnahme insgesamt. Und sie war dringend notwendig, denn der Gemeinde war von staatlichen Behörden immer wieder deutlich gesagt worden, dass neue Wohn- oder Gewerbebaugebiete nicht mehr genehmigt würden, wenn nicht die Abwasserbehandlung in Emmingen-Liptingen auf Vordermann gebracht wird.

Erfreulich war auch, dass im Baugebiet Bäckerhägle in Emmingen endlich mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden konnte. Lange hatte die Gemeinde versucht, über einen Erschließungsträger die Baumaßnahme durchführen zu lassen, was jedoch die Grundstückskosten nach oben getrieben hätte. Letztendlich entschied sich der Gemeinderat dazu, die abgeschlossenen Erschließungsverträge aufzuheben und in Eigenregie die Baumaßnahmen durchzuführen. Voraussichtlich im Spätherbst 2016 werden die Bauplätze dann zur Bebauung zur Verfügung stehen. Im Zusammenhang mit der Erschließung von Bauplätzen wurden auch die seit 23 Jahren gültigen Bauplatzverkaufsrichtlinien dergestalt geändert, dass künftig ein Verkauf an auswärtige Interessenten wieder möglich sein wird.

Natürlich gab es auch das Thema Asylbewerber und Flüchtlinge in Emmingen-Liptingen. Im Gebäude Herrenstraße 1 in Liptingen konnten zwei Familien im Wege der Unterbringung als Gemeinschaftsunterkunft eine Bleibe finden. Allerdings wurde der Gemeinde dann vom Landratsamt Tuttlingen im Oktober mitgeteilt, dass bis zum Jahresende 2015 über 50 Asylbewerber zugewiesen werden. So machte sich die Gemeinde auf die Suche nach Wohnungen, denn Wunsch des Gemeinderates war eine dezentrale Unterbringung der Flüchtlinge und Asylbewerber. Weitere drei Wohnungen konnten bis zum Jahresende angemietet werden, allerdings wurden durch den Landkreis noch keine Personen zugewiesen.

Die Hochwasserschutzkonzeption durch das Büro Wald + Corbe konnte vorgelegt werden. In einer Bürgerversammlung wurde das Gutachten der interessierten Einwohnerschaft präsentiert und vorgestellt. Der Gemeinderat beschloss auch bereits im Dezember, welche Schutzmaßnahmen 2016 realisiert werden sollen. Dies sind eine Durchlassvergrößerung und Straßenwiederherstellung im Bereich der Schulstraße, eine Durchlassvergrößerung im Bereich der Rosenstraße, Kauf und Abbruch des Gebäudes Hauptstraße 63, damit die Bundesstraßenverwaltung den Durchlass unter der B 491 vergrößern kann sowie Herstellung eines Bypasses am Wassergraben im Bereich Greut. Zudem sollen vom Spielplatz Erlenweg bis zum Mühlebach die Grundstücksverhandlungen hinsichtlich der Schaffung einer Flutmulde durchgeführt werden.

Über den Tellerrand hinausblickend war das Thema Flüchtlinge das beherrschende Thema. Letztendlich kamen mehr als 1 Million Flüchtlinge im Jahr 2015 nach Deutschland. Bundeskanzlerin Angela Merkel hatte mit dem Satz „Wir schaffen das“ den Weg geebnet. Sofort setzten jedoch Diskussionen und Streitigkeiten ein, wie das Thema und die riesengroße Anforderung gelöst werden kann. Die Forderungen aus Deutschland nach festen Quoten in Europa standen konträr zu der Beobachtungsstarre, die auch Deutschland lange Zeit bei den z.B. in Lampedusa in Italien anlandenden Flüchtlingen leider einnahm.

Die Bundesbürger waren zum Jahresende 2015 deutlich pessimistischer als in den Jahren zuvor. Mehr als jeder 2., nämlich 55 %, blickten sorgenvoll in die Zukunft. PEGIDA, eine nicht mehr ganz neue Form der Demonstration, erfuhr mit jedem Tag der Flüchtlingskrise wieder mehr Zuspruch. Schlagworte wie „Wir sind das Volk“ und „Lügenpresse“ wurden zu Synonymen dieser Bewegung.

IS beherrschte leider ebenso das gesamte Jahr 2015 mit furchtbaren Gewaltakten. Bereits Anfang des Jahres gab es in Paris Anschläge auf die Redaktion der Satirezeitung Charlie Hebdo mit 17 Toten und es gipfelte dann bei einem Fußballspiel zwischen Frankreich und Deutschland im November in Paris mit 130 Toten bei verschiedenen Terrorakten. Zudem sorgte IS mit öffentlichen Hinrichtungen und weiteren gräuelhaften Taten für abscheuliche Aufmerksamkeit.

In den französischen Alpen verunglückte ein Flugzeug der Linie Germanwings, 150 Tote waren eine fast unfassbare Zahl bei diesem Unglück. Dabei stellte sich im Nachhinein heraus, dass der suizidgefährdete Co-Pilot den Absturz bewusst herbeigeführt hatte. Für die Hinterbliebenen ein unerträglicher Gedanke.

Leider machte VW mit der Manipulation an Abgasmessungen weltweit Schlagzeilen und führte sicherlich bei den bereits stockenden weltwirtschaftlichen Handelsbeziehungen zu weiteren Problemen. Klar war von Anfang an, dass milliardenschwere Schadensforderungen und Nachrüstungsmaßnahmen auf VW zukommen.

Zum Ende des Jahres gab es noch eine erfreuliche Nachricht, ein historisches UN-Weltklimaabkommen wurde vermeldet. 195 Staaten hatten sich geeinigt, doch nun hieß es auf die Umsetzung zu achten und zu warten, denn nur ein Abkommen zu schließen, ist noch nicht die Lösung aller Probleme.

Zurück nach Emmingen-Liptingen: Die Dorfgemeinschaft in Emmingen-Liptingen funktioniert und wir sind dankbar für alle Vereine, Gruppierungen, Einrichtungen oder Einzelpersonen, die sich in unterschiedlichsten Bereichen einbringen. Verbunden damit ist der Dank an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger für ihr Engagement. Mit diesem Dank und unserer aller Anerkennung verbinden wir in Emmingen-Liptingen den Wunsch und die Bitte, dass dieser ehrenamtliche Einsatz auch 2016 fortgeführt wird.

Joachim Löffler
Bürgermeister

Jahresrückblick 2015

JANUAR

Mit dem 18. Neujahrsempfang der Gemeinde Emmingen-Liptingen im Foyer der Schloßbühlhalle in Liptingen wurde am Dreikönigstag das kommunalpolitische Geschehen des Jahres eröffnet. Bürgermeister Joachim Löffler ging auf das abgelaufene Jahr 2014 ein und informierte über die aktuellen Vorhaben und Planungen für das Jahr 2015. Bei diesem Neujahrsempfang wurde Nadine Heiß, Vorständin bei den Los Crawallos, besonders geehrt. Nadine Heiß hatte sich unmittelbar nach dem Hochwasser vom 28.07.2014 stark dafür eingesetzt, dass Sachgüter und Geld im Rahmen einer Spendenaktion zusammengetragen und den Bedürftigen zugeteilt werden konnten. Gesammelt wurden die Sachspenden im Gebäude Hauptstraße 28a, Jugendclub in Emmingen, der nach kurzer Zeit mit gespendeten Sachen gefüllt war. Letztendlich mussten sogar Dinge, für die kein konkreter Bedarf angemeldet worden war, abgelehnt werden. Im Bereich der finanziellen Zuwendungen konnte der stolze Betrag von über 70.000 EUR erreicht werden, der von einer durch den Gemeinderat eingesetzten Spendenkommission an die besonders hart Getroffenen verteilt wurde. Nadine Heiß erhielt seitens der Gemeinde einen Blumenstrauß sowie einen Essensgutschein und war über die Ehrung sichtlich gerührt.

In der ersten Gemeinderatssitzung des Jahres wurde der Gemeinderat über den aktuellen Stand der Bauarbeiten in der Witthohhalle informiert. Das Thema Photovoltaikanlage musste nochmals vertagt werden. Bei einem endgültigen Termin sollte dann letztendlich über das Ja oder Nein und wenn Ja, über Größe und Art der Anlage entschieden werden. Bei der Betischung und Bestuhlung wurde beschlossen, dass 100 neue Tische für ca. 30.000 EUR angeschafft werden sollen. Als Einweihungstermin wurde das Wochenende vom 18. - 20. September 2015 festgelegt.
In einer weiteren Sitzung beschloss der Gemeinderat den Haushaltsplan für das Jahr 2015 mit einem Volumen von 15,6 Mio. EUR. Die Gemeinde Emmingen-Liptingen wies dabei eine Steuerkraft von 5 Mio. EUR aus und bei der Gewerbesteuer, eine der wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde, wurden 2,7 Mio. EUR an Einnahmen veranschlagt. Aufgrund der hohen Investitionen der vergangenen Jahre war die Verschuldung zum Ende 2014 rechnerisch auf über 2.000 EUR pro Kopf gestiegen. Da aber in 2014 bei Weitem noch nicht alle Kredite wie geplant aufgenommen worden waren (Kredite über 1,7 Mio. EUR) lag die tatsächliche Verschuldung Ende 2014 noch deutlich unter 2.000 EUR pro Kopf. Bezüglich der Sicherung des Wandbildes im Gasthaus Löwen verblieb es bei der gemeinderätlichen Beschlussfassung, dass man sich mit 50 % an den Nettokosten (tatsächliche Kosten abzüglich Landeszuschuss), max. aber mit 5.000 EUR beteiligen wird.
Neben weiteren Vergaben für die Witthohhalle wurde zugunsten des SV Liptingen eine Bürgschaft in Höhe von 15.000 EUR beschlossen.
Der Reigen der Vereinsveranstaltungen begann am 03. und 04. Januar mit dem Kriminalschwank der Theatergesellschaft Liptingen „Brave Diebe“. Sehr gut besuchte vier Vorstellungen und viel Applaus belohnten die Schauspieler wie auch die Verantwortlichen.
Der Narrenverein Buchenberger hielt seine Hauptversammlung ab und nahm eine Reihe von Ehrungen von verdienten Mitgliedern vor. Bei der Hauptversammlung des Fördervereins Altes Schulhaus wurde die Auflösung des Vereins beschlossen, nachdem das Gebäude „Altes Schulhaus“ von einem Privatinvestor gekauft worden war. Das Vereinsvermögen soll für notwendige Sanierungsarbeiten an der Schächerkapelle Verwendung finden. Bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Emmingen wurden Mathias Störk und Markus Ley für 20 Jahre sowie die Herren Freddy Schmitz, Hans Link, Waldemar Seier und Karl-Heinz Faller für 40 Jahre Aktivität geehrt. Die Senioren in Emmingen hielten eine gut besuchte Hauptversammlung ab, in der die seit einem Jahr im Amt befindliche neue Führungsmannschaft von einer guten Entwicklung und zahlreichen Aktivitäten berichtete.
Die Hauptversammlungen der Musikvereine in Emmingen und Liptingen zeigten auf, welches Engagement die beiden Vereine insgesamt und insbesondere deren Mitglieder bei Proben und Auftritten zeigten.
Bei der Altenfasnet in Liptingen konnte der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, Herr Rainer Hespeler, mit seiner Gattin Diana sowie die Schreiberin der Narrenvereinigung, Frau Renate Herrmann, für den verhinderten Landvogt Ewald Herrmann begrüßt werden. Bei einem tollen Programm in der vollbesetzten und närrisch dekorierten Halle fanden auch zahlreiche Ehrungen für verdiente Narren statt.
Die Buchenberger und Schlehenbeißer nahmen in der näheren und weiteren Umgebung an einigen Narrentreffen und Umzügen teil.

Die Bauarbeiten in der Witthohhalle wurden ab dem 12. Januar fortgesetzt. Dies war auch dringend notwendig, denn bis zum Einweihungstermin im September war doch noch einiges zu erledigen.

Vom Wetter konnte man Anfang des Jahres Angenehmes berichten, denn der Schnee von Ende 2014 war rasch dahin. Es gab fast schon frühlingshafte Temperaturen. Im Verlauf des Monats war das Wetter jedoch sehr wechselhaft, es schneite immer wieder und es gab eine geschlossene Schneedecke.

Ein Anschlag der Terrormiliz Islamischer Staat IS in Paris mit 17 Toten auf die Redaktion des Satiremagazins Charlie Hebdo erschütterte die Welt. Drei Attentäter wurden getötet, eine Frau war auf der Flucht. In Paris trafen sich 1,5 Mio. Menschen zu einem Schweigemarsch, an dem auch 50 Staats- und Regierungschefs teilnahmen. Die PEGIDA war weiter auf dem Vormarsch und trat nach den Anschlägen von Paris sogar mit Trauerflor an.

FEBRUAR

Für das neue Wohnbaugebiet in Emmingen, das Bäckerhägle, musste die für die Bebauung ausgewiesene Fläche wegen Bedenken der Fa. Leiber Group hinsichtlich Geräuschemissionen reduziert werden.
Im Gemeinderat wurde zum Stand beim Flächennutzungsplan in der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen berichtet und wegen immer wieder auftretenden Fällen von notwendigen Abrundungssatzungen der generelle Antrag formuliert, mögliche Flächen für Abrundungssatzungen in den Flächennutzungsplan einzuarbeiten. Dabei hatte der eine oder andere Gemeinderat konkrete Flächen vor Augen, die dann besprochen werden müssen.
Der Technische Ausschuss nahm eine Besichtigung der Witthohhalle vor und für das Dachtürmchen auf dem Rathaus wurde eine Sanierung beschlossen. Am Feuerwehrmagazin in Emmingen sollen verschiedene Fenster ausgewechselt werden. Positiv vermeldet wurde, dass NetzeBW eine Strom-Freileitung zur Bühlmühle durch Erdkabel ersetzen wird.

Im Hallenausschuss wurde die Farbgebung mit grünem Boden und grüner Prallwand beschlossen sowie die Beschaffung von Tischen in einem hellen Grauton und anthrazitfarbenen Stühlen. Zur Reinigung der nun deutlich größeren Hallenfläche wurde ein Aufsitzreinigungsgerät für knapp 10.000 EUR in Auftrag gegeben. Hinsichtlich der bau- und wasserrechtlichen Genehmigungen für die Halle waren alle Dinge geklärt.

Der Sozialausschuss nahm eine Besichtigung des Kindergartens St. Silvester vor und befasste sich mit der Stellenausschreibung für einen zu suchenden Jugendpfleger.

Der Monat Februar wurde wie so oft von der Fasnet dominiert. In beiden Ortsteilen wurde ausgelassen gefeiert. Es war eine gelungene und schöne Dorffasnet, begünstigt von sehr gutem Wetter, vor allem am Montag zu den jeweiligen Umzügen. In Emmingen war

man wegen der noch nicht vorhandenen Witthohhalle auf die Maschinenhalle der Fa. Zimmermann ausgewichen, was sich während der Veranstaltungen bewährte. Schon vor den offiziellen Fasnetstagen fand der Skiclub-Kappenabend in Emmingen statt, wo auch das Ortsgeschehen glossiert wurde. Bei der Seniorenfasnet im Gasthaus Adler Emmingen kamen auch die Buchenberger zu Besuch, es wurden Büttenreden und Vorträge gehalten.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Liptingen wurden Christopher Klöck für 20 Jahre und Lothar Mader für 30 Jahre Aktivität geehrt. Thorsten Barthelmes informierte, dass er Ende des Jahres 2015 nicht mehr als Gesamtkommandant zur Verfügung stehen wird und bat darum, in die Personalsuche einzutreten. Beim Kirchenchor Liptingen wurden Brunhilde Haase, Waltraud Breinlinger und Heidrun Knopf für 40 Jahre Aktivität geehrt. Beim Gesangverein Liptingen wurde Vorstand Erwin Truckenbrod auf weitere drei Jahre gewählt. Edith Röck, lange in vorderster Front beim Gesangverein aktiv, zog sich aus ihren Ehrenämtern zurück.

Witterungsbedingt ruhten leider die Arbeiten im Außenbereich der Witthohhalle. Im Januar konnte noch für zwei Wochen gearbeitet werden, wegen neuer Kälte- und Schneeeinbrüche mussten die Arbeiten dann allerdings unterbrochen werden.

So hatte der Winter doch noch einmal Einzug gehalten und es schien auch noch eine Weile so zu bleiben. Von 05. auf 06. und von 06. auf 07. schneite es sehr stark. Es gab sehr viele Unfälle und massenhafte Verwehungen. Die Folge waren Straßensperrungen und an manchen Stellen konnte nur noch mit großen Fräsen, Radladern oder gar Baggern die Straße wieder geöffnet werden.

In der Ukraine spitzte sich die kritische Lage immer mehr zu. Offene Kriegshandlungen ließen das Ausbrechen eines Krieges befürchten. Bundeskanzlerin Angela Merkel und der französische Staatspräsident Francois Hollande waren auf dauernder Vermittlertour.
In Griechenland ließ man nach der neuen Wahl die Muskeln spielen. Man warf die Troika aus dem Land und forderte einen Schuldenschnitt. Dieser wurde zunächst allerdings von allen Beteiligten in Abrede gestellt. Kurz vor Toresschluss, also der eintretenden Zahlungsunfähigkeit von Griechenland, gab es dann nochmals Hilfe, frisches Geld und eine Verlängerung der beschlossenen Maßnahmen um sechs Monate.

MÄRZ

Im Gemeinderat war die Fa. Solarcomplex hinsichtlich eines möglichen Ökodorfes Liptingen zu Gast. Die Herren Dürr-Pucher von Solarcomplex und Eckhardt von der Fa. Cupasol informierten, dass Solarcomplex aus der Nahwärmeversorgung in Emmingen ihre Lehren gezogen habe. Nirgends werde mehr in Konkurrenz zu einem Gasnetz eine Nahwärmeversorgung gebaut werden. Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat beauftragt, mit anderen Energieversorgern abzuklären, ob Machbarkeitsstudien und zu welchen Konditionen angeboten werden und ob überhaupt Investitionsinteresse besteht.
Dem DRK Liptingen wurde ein Zuschuss für eine Fahrzeugbeschaffung in Höhe von 5.000 EUR gewährt. Sechs Anträge auf Protokolländerungen wurden abgelehnt.
Das Demografieprojekt der Gemeinde wurde durch die Projektleiterin Frau Schmid-Berghammer vorgestellt. Interessantes Resümee war hierbei, dass man nicht nur Jugendpfleger, sondern auch Ansprechpartner für Senioren benötigt.
Zum dritten Mal wurde das Thema „Photovoltaikanlage auf der Witthohhalle“ vertagt. Für den Bauhof wurde ein neuer Transporter in Auftrag gegeben. Beim geplanten Schuppenneubau im Schuppengebiet Liptingen wurden an die Fa. Störk und die drei örtlichen Zimmereibetriebe die Arbeitsaufträge für rund 90.000 EUR vergeben. Ein neuer Doppelschuppen der Gemeinde soll Platzengpässe beseitigen.
Hinsichtlich der geplanten Halleneinweihung vom 18. - 20. September wurde auf Nachfrage der örtlichen Vereine beschlossen, das jährliche Dorffest in Emmingen auf das gleiche Wochenende zu verlegen und dieses dann im Pausenhofareal zwischen Halle und Schule durchzuführen. Der Gewerbesteuerbericht zum Ende des ersten Quartals lag mit 2,6 Mio. EUR knapp unter dem Haushaltsansatz.

Beim Sportverein Emmingen wurde Vorstand Richard Gnirß und Finanzvorstand Rolf Simon für ein weiteres Jahr gewählt. Danach soll der Verein eventuell in Abteilungen aufgetrennt werden, wenn keine neue Führungsmannschaft für den Gesamtverein gefunden werden kann. Richard Gnirß erhielt für sein 20-jähriges ehrenamtliches Engagement die Vereinsehrennadel in Gold.
Der Gesangverein Liptingen feierte sein 170-jähriges Bestehen mit einem Auftritt der in der Region bestens bekannten Comedy-Truppe „Mauldäschle“ in der voll besetzten Schloßbühlhalle. Dies war sicherlich ein Highlight unter den Veranstaltungen mit zahlreichen Besuchern aus Nah und Fern.
Beim Trachten- und Heimatverein Emmingen wurde das dreiköpfige Vorstandsteam mit Gotthard Störk als Sprecher, Dieter Fritz als Schriftführer und Matthias Keller als Kassier bestätigt. Bei der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen wurde im Zuge der Neuwahlen die gesamte Vorstandschaft bestätigt. Vorstand blieb Bürgermeister Joachim Löffler, Stellvertreter Wolfgang Mader. Lediglich Ulrike Störk als Schriftführerin hatte nicht wieder kandidiert, das Amt blieb vakant. Weitere Vereinshauptversammlungen fanden beim MSC, beim Gesangverein Emmingen, bei der Theatergesellschaft Liptingen sowie bei den Los Crawallos statt.

Ab dem 09. März liefen die Außenarbeiten an der Halle wieder. Die Fa. Schöppler war mit vielen Arbeitern vor Ort und es waren täglich Veränderungen auf der Baustelle zu sehen.

Bei den Kirchengemeinderatswahlen in Emmingen und Liptingen für die Seelsorgeeinheit Egg wurden alle aufgestellten Kandidaten gewählt.

Zu Beginn des Monats schmolz der noch vorhandene Schnee schnell dahin. Ende des Monats März gab es leider viele Niederschläge und deutlich kühleres Wetter. Das Sturmtief Niklas brachte Kälte, Schnee und vor allem Sturmböen.

Die Diskussionen um einen Grexit von Griechenland nahmen heftige Formen an. Vom Bankrott des Staates über Euroaustritt, der Forderung nach Reparationszahlungen, Beleidigungen sowie Verniedlichung der Verschuldung in Griechenland konnte man fast alles erleben. Ministerpräsident Alexis Tsipras war Ende März in Berlin zu Besuch bei Bundeskanzlerin Angela Merkel und versuchte, die politische Lage zu beruhigen.

In den französischen Alpen kam es zu einem tragischen Unglück mit 150 Toten. Ein Flugzeug der Germanwings-Gesellschaft war in ein Bergmassiv geprallt, es gab keine Überlebenden. Unter den Opfern befanden sich 16 Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrer von einem Gymnasium in Haltern (NRW). Langsam wurde bekannt, dass der Co-Pilot die Maschine offenbar bewusst in das Bergmassiv gesteuert hatte und auf diese Art und Weise den eigenen Suizid inszenierte. Weltweites Entsetzen war die Folge.

Das Sturmtief Niklas wütete nicht nur in Deutschland, aber zum Glück gab es keine allzu hohen Schäden in der Nacht vom 31. März auf 01. April.

APRIL

Im Gemeinderat wurde durch den Wasserzweckverband Unteres Aitrachtal, einer der beiden Wasserversorger im Ortsteil Emmingen, die künftige Versorgungskonzeption vorgestellt. Der Sozialausschuss nahm eine Besichtigung des Kindergartens Don Bosco vor und gab Empfehlungen zu den Bauüberlegungen für die Kindergärten in Emmingen und Liptingen, ebenso zu Veränderungen bei den Kindergartenbeiträgen.

Der Technische Ausschuss informierte sich auf dem Friedhof Emmingen über die aktuelle Situation und befasste sich mit einer Mauersanierung, mit der Befestigung der Hauptverbindungswege sowie dem Abfallsystem.

Bei den Vereinen fand die Hauptversammlung des Narrenvereins Schlehenbeißer Liptingen statt. Dabei trat Hartwig Renner nach 24 Jahren als Zunftmeister nicht mehr zur Wahl an und wurde durch Frank Zumkeller abgelöst. Gleichzeitig wurde für den bisherigen Vize Michael Beck mit Stefan Mader ein neuer Vize gewählt. Hartwig Renner wurde seitens der Zunft zum Ehrenzunftmeister ernannt und Bürgermeister Joachim Löffler konnte ihm zudem die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ans Revers heften.
Der Trachten- und Heimatverein Emmingen war beim dritten internationalen Trachtentag auf der Mainau dabei und unterhielt die Zuschauer mit Tanz und Stubenmusik.
Bei der Hauptversammlung des DRK Liptingen konnte Bürgermeister Joachim Löffler den vom Gemeinderat beschlossenen Zuwendungsbetrag in Höhe von 5.000 EUR in Form eines Schecks überreichen. Eine weitere Hauptversammlung fand bei den Eigenheimer und Gartenfreunden in Emmingen statt. Das Weizenbierfest Ende April an der Lietstube war geprägt von kühlem Wetter.

Im April ging es mit den Baumaßnahmen rund um die Witthohhalle gut voran. Ende des Monats wurden der Einwohnerschaft Baustellenrundgänge angeboten, die auch gut angenommen wurden. Kritik gab es hierbei vor allem hinsichtlich der geringen Anzahl an Stellplätzen sowie dem aus Sicht Einzelner zu langsamen Baufortschritt. Allerdings schien die Halle insgesamt zu gefallen. An der Grundschule in Liptingen wurde ein neues Außenspielgerät aufgebaut und sofort von den Schülerinnen und Schülern in Beschlag genommen.

Bei der Erstkommunion in der Emminger Pfarrkirche St. Silvester gingen 14 Jungen und Mädchen aus Emmingen und 6 aus Liptingen zum ersten Mal zum Tisch des Herrn. Leonie Truckenbrod wurde zur neuen Gesamtvorsitzenden der Seelsorgeeinheit Egg, Ulrike Störk zur Stellvertreterin gewählt. Die Bodensee-Wasserversorgung hielt in Emmingen eines ihrer sechs alle zwei Jahre stattfindenden Bezirkstreffen ab. Geschäftsführer Michael Stäbler und der technische Geschäftsführer Marcel Meggeneder waren vor Ort.

Über Ostern war das Wetter sehr kühl und teilweise auch recht nass, aber nicht mehr so stürmisch wie noch zuletzt. Insgesamt war der April sehr wechselhaft und er ging auch wie ein typischer April zu Ende.

In Nepal gab es ein verheerendes Erdbeben mit über 6.200 Toten. Dabei wurden zahlreiche historische Stätten des Weltkulturerbes unwiederbringlich zerstört. Die weltweite Hilfe lief an, aber es war schwierig überall zu helfen, da die Zugänglichkeit kaum gegeben war.
Der Abhörskandal der NSA weitete sich immer mehr aus. Offenbar wurden Wirtschaftsunternehmen mit Unterstützung des Bundesnachrichtendienstes BND abgehört. Die deutsche Bundesregierung wollte davon nichts gewusst haben. Allerdings geriet sie immer mehr in Erklärungsnot.

MAI

Im Gemeinderat gab Dr. Rolf Leiber von der Leiber Group einen Überblick über die Lärmproblematik seiner Firma und erste Erfolge, die man hinsichtlich der Ursachenbekämpfung verzeichnen konnte. Der Gemeinderat war dankbar und appellierte in den Anstrengungen fortzufahren, um die Lärmbelastung für die Einwohnerschaft zu verringern. Die vorgesehene Vergabe der Maßnahmen zur Eigenkontrollverordnung wurde vertagt, um noch andere Büros in einer beschränkten Ausschreibung abzufragen. Die Elternbeiträge für die Kindergärten wurden angepasst. Dem Narrenverein Emmingen wurde ein Zuschuss in Höhe von 3.000 EUR zugesagt wegen der Mehraufwendungen, die aufgrund der fehlenden Witthohhalle im Zusammenhang mit der Durchführung der Fasnet in der Halle der Gebrüder Zimmermann entstanden waren.

Der Förderverein für Kinder und Jugendliche in Emmingen-Liptingen gab bei seiner Jahreshauptversammlung bekannt, 6.600 EUR an Spenden zu verschiedenen Zwecken in Emmingen-Liptingen verteilt zu haben. Vorständin Gaby Rettkowski wurde erneut wiedergewählt. Das Dorffest in Liptingen am 16. und 17. Mai bei bestem Biergartenwetter war wieder Anziehungspunkt für zahlreiche Besucher. Am Samstag waren 1.400 Personen auf dem Areal, wobei am Sonntag leider nur 30 Händler der 56 angemeldeten erschienen waren. Dies merkte man der Krämerstrecke, die leider zahlreiche Löcher aufwies, doch an. Der Kunsthandwerkermarkt war ein besonderes Highlight und sehr gut besucht. In der Kaffeestube, betreut durch den Kindergarten Liptingen, konnten 100 Kuchen verkauft werden.

Der Schwarzwaldverein beschloss seine Auflösung.

An der Halle liefen die Bauarbeiten weiterhin gut. Beim einen oder anderen Gewerk wünschte man sich zwar ein zügigeres Arbeiten, aber insgesamt ging es doch Schritt für Schritt der Fertigstellung entgegen.

Die Erzieherinnen des Kindergartens Liptingen beteiligten sich am Ver.di Streik und bei der Schenkenbergwallfahrt kamen dank des schönen Wetters zahlreiche Besucher. Dabei wurde auch der neu aufgelegte Führer zur Schenkenberg- und Zeilenkapelle vorgestellt, den Prof. Hans-Otto Mühleisen verfasst hatte. Der neu erstellte Brunnen, gesponsert von der Familie Mangold, wurde geweiht.

Das Wetter im Monat Mai war eigentlich sehr nett, bis zur Monatsmitte war es sogar sehr warm. Jedoch gab es dann immer wieder ein Auf und Ab der Temperaturen, teilweise mit starkem Regen.

In Nepal gab es ein Nachbeben, offenbar fast so stark wie das erste mit erneut vielen Opfern. In Indien forderte eine Hitzewelle über 2.200 Tote.

Der VfL Wolfsburg wurde Deutscher Fußball-Pokalsieger durch einen 3:1-Sieg über Borussia Dortmund. Die FIFA wurde von einem Korruptionsskandal erschüttert und vier Tage nach seiner Wiederwahl stellte Josef Blatter sein Amt zur Verfügung.

JUNI

Im Gemeinderat waren Klimaschutzkonzept und Energieaudit der badenova ein Thema. Gleichzeitig wurde die Photovoltaikanlage auf der Witthohhalle endgültig abgelehnt, weil sie zu teuer geworden wäre. Einige Zuschussbescheide gingen bei der Gemeinde ein und wurden bekannt gegeben, u.a. im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, die Flussgebietsuntersuchung im Zuge der Hochwasserschutzkonzeption und für die Kläranlagenoptimierung. Ein Zuschussantrag des MSC Emmingen-Liptingen für die Bewässerung der Trainingsstrecke auf dem Buhlenhof wurde mit 2.000 EUR positiv beschieden. Im Bereich der schulischen EDV-Anlagen wurden neue Ausstattungen bei einer Leasingzeit von 48 Monaten beschlossen.

Der Kauf von Stühlen und Tischen für die neue Witthohhalle in Höhe von 54.000 EUR sowie die Installation einer Schließanlage für 14.500 EUR wurden beschlossen. Für zwei Flurstücke an der Witthohstraße und an der Kirchbühlstraße wurde eine Abrundungssatzung beschlossen. Für die Feuerwehr werden künftig die Kosten für die Führerscheine der Klasse C bis zu max. 2.100 EUR übernommen. Zudem wurden mit 44.000 EUR die Mittel für die Anschaffung einer weiteren Tranche der Arbeitsuniformen bereitgestellt. Der SV Liptingen erhielt einen Zuschuss für eine Platzertüchtigung mit rund 500 EUR und im Gewerbesteuerbericht zum zweiten Quartal war man mit 2,7 Mio. EUR voll auf Kurs.

Der Familientag des Vereins der Eigenheimer und Gartenfreunde war sehr gut besucht, begünstigt durch sehr gutes Wetter. Der Kindergarten in Liptingen konnte sein 10-jähriges Baujubiläum mit einem großen Sommerfest begehen. Sehr schönes Wetter und ein sehr guter Besuch belohnten die Mühen vom Erzieherinnenteam und der Elternschaft.

Neben den Bauarbeiten in und an der Witthohhalle lief auch die dezentrale Abwasserbeseitigung mit der Verlegung von Wasser- und Abwasserleitungen zu einigen außenliegenden Anwesen.

Bei einer Gewässerschau durch das Kreiswasserwirtschaftsamt wurden im Wesentlichen keine Beanstandungen festgestellt. Allerdings kann nicht toleriert werden, dass von Anliegern Grünschnitt entlang des Baches abgelagert wird. Für die künftige Hallenbelegung fand ein gemeinsamer Termin der künftigen Nutzer statt, wobei alle Wünsche erfüllt werden konnten. Bei einer Feuerwehrübung in Liptingen wurde die Menschenrettung aus einem verunfallten Auto geprobt. Die Fa. ARBRA im Emminger Gewerbegebiet Hundsrücken konnte auf ihr 10-jähriges Bestehen zurückblicken.

Anfang des Monats war es sehr schön und über 30°C warm. Dann wurde es allerdings durchwachsen, gegen Ende des Monats wurde es durch das Hoch Annelie wieder sommerlich heiß.

Im Fußball gewann Barcelona das Champions-League-Endspiel in Berlin mit 3:1 gegen Juventus Turin und es begann die Frauen-Fußball-Weltmeisterschaft in Kanada. Beim G7-Gipfel in Elmau wurde ein Riesenaufwand betrieben und der Grexit in Griechenland stand nach wochenlanger Hängepartie kurz bevor.

Bei einem furchtbaren Anschlag in Tunesien auf Urlauber gab es 39 Tote. Der Tourismus wurde von der IS bewusst getroffen, um eine wichtige Einnahmequelle in Tunesien versiegen zu lassen. Dies gelang auch, denn viele Touristen reisten ab oder stornierten ihre Reisen.

JULI

Die Konzeption für die Einführung der Ganztagesschule an der Grundschule wurde vom Gemeinderat gebilligt. Zum Schuljahr 2016/2017 soll die Einführung erfolgen, sofern bei einer Umfrage genügend Bedarf angemeldet wird. Dazu soll auch der Alte Kindergarten in Liptingen entsprechend um- und ausgebaut werden. Für dieses Projekt wurden ca. 340.000 EUR an Kosten veranschlagt. Der Betrieb der Ganztagesschule soll freiwillig sein und ergänzt werden durch die Verlässliche Grundschule. Eine Schlussberatung wurde für den September angekündigt.
Für die neue Witthohhalle wurde eine Reihe von Regelungen, Ordnungen, Entgeltordnungen, Verkehrsregelungen incl. Parken usw. beschlossen. Zunächst gibt es einen Probelauf von einem Jahr, dann wird dem Gemeinderat wieder berichtet werden. Wegen der zu zahlenden Entgelte waren sicherlich nicht alle Nutzer erfreut, jedoch war dies aufgrund der Einrichtung eines Betriebes gewerblicher Art nicht zu vermeiden und von Anfang an allen Beteiligten bekannt. Die Vereinsförderung soll deswegen entsprechend angepasst werden.
Es gab Informationen zu den beabsichtigten Kindergartenneubauten in Emmingen und Liptingen, die mit insgesamt rund 1 Mio. EUR veranschlagt wurden. Die Zahlen der Verwaltung wurden teilweise in Zweifel gezogen und deshalb eine endgültige Beratung auf den September vertagt. Im Technischen Ausschuss befasste man sich mit der Entwässerung am Breitishardweg sowie mit der Sanierung und Reparatur der Friedhofsmauer in Emmingen. Gleichzeitig sollen im Jahr 2016 nach Möglichkeit Wege befestigt und die kaputten Fließen am Stüblebrunnen in Liptingen durch die Schule erneuert werden.

Der SV Liptingen konnte sein 90-jähriges Bestehen feiern. Dabei wurde auch der Wanderweg „Volltreffer", geplant im Anschluss an die 1.250-Jahrfeier in Liptingen, eingeweiht. Das 19. Boule-Turnier fand mit etwas weniger Mannschaften statt. Es gewann der „11. Versuch", nachdem diese Mannschaft schon im vorigen Jahr als damals noch „10. Versuch" gewonnen hatte. Beim Kirchgartenfest der Evangelischen Kirchengemeinde war es wie immer sehr gemütlich bei nettem Wetter. Der SV Emmingen Abt. Tennis gewann mit vier Teams Meistertitel, dies waren die Damen 40 und drei Nachwuchsmannschaften. Die Behindertensportgruppe des SV Liptingen feierte das 20-jährige Bestehen.

Die Fa. CleanControlling mit ihren 30 Mitarbeitern feierte die Einweihung des neuen Betriebsgebäudes an der Gehrenstraße. Man konnte nur staunen, was auf die Beine gestellt worden war. Bei der Abschlussfeier der Grundschule wurde mit Musik, Gesang, Tanz und vor allem mit dem Theaterstück „Tumult im Farbenland - Guck mal übern Tellerrand" gefeiert.
Bei der Blutspenderehrung in der Friedenskirche in Emmingen wurden 20 Blutspender für mehrfaches Blutspenden ausgezeichnet, dabei Bernhard Schneider für 75-faches Blutspenden.
Die Fa. Leiber Group hatte zu einem Sommerfest eingeladen. Anlass war das 50-jährige Bestehen der Firma. Zu Preisen für Essen und Getränke wie vor 50 Jahren war der Besucherzustrom enorm, tolles Wetter rundete das Ganze ab. Der Erlös des Festes mit 4.000 EUR wurde von der Fa. Leiber Group an die Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen gespendet.
Bei der Schulentlassfeier der Witthohschule wurden alle 14 Neuntklässler mit dem Abschlusszeugnis verabschiedet. Wie fast immer hatten alle Entlass-Schüler das Klassenziel erreicht.

Die Temperaturen waren sehr warm. Es gab tropische Nächte, alles stöhnte und ächzte. In der Nacht auf den 23. gab es ein Gewitter und anschließend wurde das Wetter etwas milder, was auch von allen als sehr notwendig erachtet wurde.

In der Welt gab es immer noch die Grexit-Diskussion ohne Ende. Letztendlich war nach dem erfolgten Referendum in Griechenland eine neue Verhandlungsrunde vereinbart worden, die weitere schmerzhafte Einschnitte für die Griechen bringen würde. Weitere 80 Mrd. EUR waren dadurch als unterstützende Maßnahmen möglich geworden. Die Gesamtleistung für Griechenland lag zuletzt bei rund ½ Billion EUR (500.000.000 EUR).

AUGUST

Der August war traditionell der ruhigste Monat des Kalenderjahres. Der Gemeinderat befand sich in seiner Sommerpause.
Der Gesangverein hielt nach den Handwerkerferien am Rathaus einen gut besuchten Sommerhock ab. Währenddessen wurde an der Halle fleißig weiter gearbeitet, damit pünktlich Mitte September alles fertig ist. Das Kinderferienprogramm lief wie jedes Jahr und der Sommer konnte tatsächlich als Jahrhundertsommer bezeichnet werden.

Im August begann allerdings auch die Flüchtlingswelle, die im Anschluss Deutschland und ganz Europa in Atem hielt. Deutschland und Schweden waren die bevorzugten Ziele, andere Länder weigerten sich vehement, Flüchtlinge aufzunehmen. Das neue Deutschland zeigte Flagge. Allerdings gab es immer wieder auch Übergriffe auf Gebäude, die zur Flüchtlingsunterbringung dienen sollten. Die Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung war riesig. Allerdings glaubten manche so langsam nicht mehr, dass Deutschland diese Welle meistern wird. Viele andere waren dagegen der Meinung, dass die Flüchtlingswelle auch eine große Chance für das Industrieland Deutschland ist.

SEPTEMBER

Im Gemeinderat ging es um die Kindergartenerweiterungspläne für knapp 1 Mio. EUR, die im Jahr 2016 angegangen werden sollen. In Liptingen ist die Einrichtung einer fünften Gruppe geplant, in Emmingen wird eine vierte Krippe (auf die Gesamtgemeinde gesehen) entstehen. Zudem wird mehr Personal- und Küchen-/Speisenraumkapazität geschaffen.
Die Sanierung Liptingen II soll auf weitere zwei Jahre verlängert werden, dazu wurden 410.000 EUR Finanzhilfe bei einem rund 700.000 EUR erhöhten Finanzrahmen beantragt.
Bei der Umfrage zur Akzeptanz der Ganztagesschule an der Grundschule war das Interesse doch geringer als zunächst vermutet, denn nur 27 Interessenten waren vorhanden, wohingegen das Interesse an der Verlässlichen Grundschule ungebrochen ist.
Die von einem Gemeinderat ins Spiel gebrachte Erschließung Gehren wurde wegen abwassertechnischer Probleme nicht weiter verfolgt. Die Gewerbesteuer war mit knapp 2,9 Mio. EUR deutlich über dem Haushaltsplanansatz und damit auf einem sehr guten Weg.

In Liptingen feierte die Kirchengemeinde das Patrozinium. Bereits um 8:45 Uhr traf man sich zum gemeinsamen Gottesdienst, danach spielte der Musikverein Liptingen in der Halle zum Frühschoppenkonzert auf. Zum Essen war die Halle wie gewohnt gut besucht und auch das Nachmittagsprogramm zog zahlreiche Besucher an.

Bezüglich der Bauarbeiten war es relativ ruhig. Die notwendigen Arbeiten an der Witthohhalle waren abgeschlossen. Im Zuge eines Empfanges wurde am 18. die Einweihung der Halle mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg und den Gesangverein Harmonie Emmingen gefeiert. Bürgermeister Joachim Löffler und die Gemeinderäte waren sichtlich stolz auf die neue Halle. Landrat Stefan Bär lobte die Gemeinde für ihre Weitsicht und die Investitionsbereitschaft, habe man doch auf Jahrzehnte hinaus Rahmenbedingungen für den Vereins- und Schulsport sowie Vereins- und Kulturveranstaltungen in Emmingen und Emmingen-Liptingen geschaffen. Unter den Ehrengästen waren natürlich auch Architekt Wezel und Bauleiter Broghammer, einige Fachingenieure und zahlreiche Honoratioren.
Da die örtlichen Vereine beschlossen hatten, das Dorffest mit der Halleneinweihung zu kombinieren, fand am Samstag und Sonntag bei sehr gutem Wetter im Bereich des Pausenhofes zwischen Schule und Halle das Dorffest statt. Dabei wurde festgestellt, dass sich dieses Areal sehr gut für das Dorffest eignet. Alle Vereine waren zufrieden. In der Halle gab es am Sonntag einen Tag der offenen Tür, der sehr gut angenommen wurde. Viele Auswärtige nutzten die Chance, alle Räumlichkeiten besichtigen zu können. Die Halle wurde als ein sehr gelungenes Bauwerk gelobt. Diskussionen gab es hinsichtlich der Farbgebung und der Gesamtkosten in Höhe von 7,3 Mio. EUR. Der tolle Platz vor dem Eingang der Witthohhalle, die gelungene Außenanlage insgesamt, aber auch die Verarbeitung innerhalb der Halle stießen auf ein sehr positives Echo. Als sehr positiv wurde bereits bei der Einweihung die extrem gute Akustik bewertet, was natürlich alle mit Musik befassten Vereine, aber auch die Zuhörer sehr freut.

Bei der Einschulung in der Grundschule wurden 38 Erstklässler in zwei Klassen aufgenommen. Das Gasthaus Sonne in Liptingen wurde als „Historische Gaststätte“ ausgezeichnet. Lehrer Hans Frick, Mitglied der Schulleitung an der Witthohschule, feierte sein 40-jähriges Dienstjubiläum.

Das Wetter war doch durchwachsen. Gegen Ende des Monats wurde es nochmals nett, aber auch windig.

Die Flüchtlingsthematik beschäftigte Deutschland immer mehr. Allmählich überblickte niemand mehr so richtig die Lage. Vor allem war man immer nur daran, gerade auftretende Probleme zu lösen anstatt die für die zukünftige Anschlussunterbringung in der Zukunft die notwendigen Schritte zu unternehmen.
In Mekka kam es bei der muslimischen Pilgerfahrt Hadsch zu einer Massenpanik mit über 1.800 Toten.

OKTOBER

Der Gemeinderat vergab die Bauarbeiten im Bereich Wohnbaugebiet Bäckerhägle an die Fa. Stingel für 850.000 EUR. Die Hochwasserschutzkonzeption wurde im Gemeinderat durch das Büro Wald + Corbe mit dem Ergebnis vorgestellt, dass die Bachdurchlässe überall aufgeweitet werden müssen und in der Schillerstraße/Goethestraße ein Bypass zum Wassergraben angelegt werden muss. In einer noch folgenden Bürgerversammlung soll auch die Einwohnerschaft informiert werden.

Hinsichtlich des Haushaltsplanes 2015 wurde ein Nachtrag beschlossen und der Abschluss des Jahres 2014 wurde vorgestellt. Durch die Investitionen in die Kläranlagenoptimierung mit über 10 Mio. EUR, den Hallenbau mit über 7 Mio. EUR sowie die Wasserversorgungsverbesserung mit über 2 Mio. EUR war allen Beteiligten klar, dass die Verschuldung deutlich steigen wird.

Im Vereinsbereich feierten die Eigenheimer und Gartenfreunde ihr traditionelles Mostfest bei gutem Wetter. Zum dritten Mal fand der Schelmenbaum-Frühschoppen statt, die Kirchengemeinde Emmingen feierte Erntedank im Pfarrsaal. Das Weinfest in Liptingen, zum 26. Mal veranstaltet, hatte leider kein so gutes Wetter, aber einen erfreulich guten Besuch. Und in der neuen Witthohhalle gaben die Theaterfreunde des Sportvereins Emmingen drei Vorstellungen „Das geheimnisvolle Bettlaken“.
Bei der Theatergesellschaft Liptingen wurde Günter Heim für 50 Jahre Aktivität vom Landesverband der Amateurtheater Baden-Württembergs ausgezeichnet. Dazu war der stellvertretende Vorsitzende Markus Joos in Liptingen und überreichte die zweithöchste Auszeichnung, die der Verband zu vergeben hat.

An der Witthohhalle und an anderen Gebäuden innerhalb von Emmingen-Liptingen gab es leider Schmierereien. An der Halle wurden diese sehr schnell entfernt, allerdings war man sich in den sozialen Medien einig, dass so etwas nicht sein und bestraft werden muss, wenn die Verursacher dingfest gemacht werden können.

Die Fa. Maler Keller feierte ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum, die Fa. Arp Fliesen ihr 10-jähriges. Für das neue Gebäude Service-Wohnen an der Schillerstraße erfolgte der Spatenstich.

Goldener Herbst war die richtige Bezeichnung für das Wetter im Oktober, allerdings wurde es in der zweiten Monatshälfte doch etwas ungemütlicher mit Frost und Nebel. Dann zogen die Temperaturen wieder an.

Die Flüchtlingsproblematik war weiterhin das beherrschende Thema. Die Flüchtlingsströme wurden immer größer. Leider gab es immer wieder Übergriffe auf Flüchtlingseinrichtungen und in Europa gab es immer mehr Stimmen, die eine deutliche Einschränkung des Flüchtlingsstromes fordern.

NOVEMBER

Die Gemeinde wurde vom Landratsamt Tuttlingen informiert, dass auch Emmingen-Liptingen Flüchtlinge aufzunehmen hat, voraussichtlich 52 bis zum Jahresende. Da bereits im Gebäude Herrenstraße 1 in Liptingen neun Flüchtlinge untergebracht waren, verblieben also noch 43. Die Suche nach Wohnraum für die Anschlussunterbringung stand deshalb im Mittelpunkt.
Die Vergabe der Wasserleitungsarbeiten für den Bereich Bäckerhägle wurde an die Fa. Tecoba für 106.000 EUR vergeben. Bekannt wurde, dass die Fa. Stingel frühestens zum 16. November mit den Bauarbeiten anfangen wird. Die Forstbetriebspläne für das Jahr 2016 wurden vorgestellt, erstmals durch Herrn Dr. Dinkelaker, den neuen Chef des Kreisforstamtes in Tuttlingen. Es wurde ein Jahresgewinn von 90.000 EUR prognostiziert.
Der Gemeinderat hielt eine 1 ½-tägige Klausurtagung ab, in der vornehmlich der Haushalt für das Jahr 2016 vorbereitet wurde.
Albert Bronner, Träger des Ehrenringes der Gemeinde Emmingen-Liptingen und großer Förderer der örtlichen Vereine, verstarb im Alter von 94 Jahren und wurde am 13. November beerdigt.

In der Witthohhalle veranstalteten der Musikverein und der Gesangverein ein gelungenes Doppelkonzert. In der sehr gut besetzten Halle überzeugte die ausgezeichnete Akustik. Beim Gesangverein wurde Martha Waizenegger für 30 Jahre aktives Singen, beim Musikverein unter anderem für 40 Jahre aktives Musizieren Joachim Tritschler und Thorsten Tritschler geehrt.
In Liptingen fand in der St. Michaels-Pfarrkirche ein Konzert des Gesangvereins Liptingen mit dem Projektchor und Kinderchor „Singing Birds“ mit dem Thema „Schau auf die Welt“ statt. Es war sehr gut besucht und über 50 Sänger und 20 Kinder beeindruckten mit ihrem Können die Zuhörer.
Bei der Freiwilligen Feuerwehr Emmingen-Liptingen beendete Thorsten Barthelmes nach 15 Jahren als Gesamtkommandant seine Tätigkeit und wurde zum Ehrenkommandanten ernannt. Sein Nachfolger wurde Markus Neidhart. In der Witthohhalle fanden weitere Veranstaltungen statt. Am 07. und 08. fanden die Tischtennis-Bezirksmeisterschaften, veranstaltet vom Sportverein Liptingen, statt. Der Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg lud zu seinem Ski-Opening wieder in die Witthohhalle ein und hatte dazu seine Vereinslaube, die er beim Dorffest nutzt, in der Halle aufgebaut. Gut besucht war auch das Guggenmusiktreffen mit 16 Guggen. Dabei trat auch die Emminger Zunftgarde auf.
In der Pfarrkirche St. Silvester Emmingen wurden die Krippenausstellung und der am Lindenbrunnen eingerichtete Adventsbrunnen gesegnet. Der Adventsbrunnen war eine schöne Idee und stieß auf sehr viel Gefallen. Der Kirchenchor Emmingen hielt seine Hauptversammlung ab.

Im Bereich der Baumaßnahme Bäckerhägle verzögerte sich leider der Baubeginn durch die Fa. Stingel. Die Schachtsanierungen liefen auf vollen Touren.

Am Volkstrauertag gedachte man 70 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges diesem Ereignis und gleichzeitig auch den am 13. November in Paris stattgefundenen Attentaten rund um das Fußballländerspiel Frankreich - Deutschland. 130 Menschen starben durch die Attentäter der IS. Die westliche Welt war in Aufruhr. In Emmingen sprach Bürgermeister Joachim Löffler, in Liptingen Bürgermeister-Stellvertreter Ralf Bonacker zum Volkstrauertag.
Der ehemalige Waldarbeiter der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Dominik Gaßner, verstarb im Alter von 86 Jahren.

Im November gab es ungewöhnlich milde Temperaturen von bis zu 20°C. Zudem gab es kaum Niederschläge. Es war viel zu trocken. Gegen Ende des Monats wurde es deutlich kühler und es schneite gelegentlich.

Die Attentate der IS in Paris mit rund 130 Toten führten dazu, dass Länderspiele in Belgien und Deutschland am Dienstag nach dem „Schwarzen Freitag“ aus Sicherheitsgründen abgesagt wurden. Bei der FIFA überschlugen sich die Ereignisse. Präsident Blatter wurde zunächst für 90 Tage suspendiert.
Altbundeskanzler Helmut Schmidt starb am 10. November hochbetagt im 97. Lebensjahr.

DEZEMBER

Zum Thema Flüchtlinge gab es eine Informationsveranstaltung in der Witthohhalle vor rund 150 Zuhörern. Zum Schluss meldete sich die junge Syrerin Safa Abou Zidane, die mit ihrer Familie im Haus Herrenstraße 1 in Liptingen lebt, und erntete spontanen Beifall der Anwesenden für ihre sympathischen Worte.

Die Weihnachtsfeier der Gemeindebediensteten fand zum ersten Mal im Foyer der neuen Witthohhalle statt. Beim sehr gut besuchten Konzert des Musikvereins Liptingen gab es verschiedene Ehrungen, unter anderem für Helmut Haase für 50 Jahre Aktivität. Am 07. und 14. Dezember wurden die Hochwasserschutzmaßnahmen durch das Büro Wald + Corbe im Gemeinderat vorgestellt und besprochen. Für den Haushalt 2016 wurden die zu finanzierenden Maßnahmen besprochen. Der neue Gesamtkommandant Markus Neidhart wurde vom Gemeinderat bestellt.
Bei den Bauplatzverkaufsrichtlinien gab es die grundsätzliche Änderung, dass künftig auch ein Verkauf von Bauplätzen an Auswärtige möglich sein wird. Kindergartenleiterin Karin Gnirß, die auf eigenen Wunsch die Stelle wechselte, wurde verabschiedet. Das Jugendhaus Emmingen war hinsichtlich einer möglichen Flüchtlingsunterbringung in der Diskussion. Letztendlich beschloss der Gemeinderat, zunächst die Planung voranzutreiben und nur dann das Jugendhaus für eine Unterbringung zu nutzen, wenn dadurch der Bau einer Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises vermieden werden kann.
Die Abwassergebühr wurde für das Jahr 2016 um 10 Cent je m^3 erhöht, die Niederschlagswassergebühr wurde etwas ermäßigt.

Im Bereich Bäckerhägle liefen nun endlich die ersten Baumaßnahmen, eine Wasser- und Abwasserleitung wurde dorthin verlegt, was in der Landschaft wie ein großer Lindwurm aussah. Die milden Temperaturen ließen die Bauarbeiten weiterhin zu. Auch eine Entwässerung im Bereich des Breitishardweges und eine weitere im Bereich der Hauptstraße konnten abgearbeitet werden.

Bei der Adventsfeier der Senioren in Liptingen war die Halle wieder sehr gut gefüllt. Musikverein Liptingen und Grundschule bestritten das Programm. Balbine Storkenmaier aus Heudorf war mit 95 Jahren zum zweiten Mal hintereinander die älteste Besucherin.
Zu der Adventsfeier der Senioren in Emmingen im Pfarrsaal kamen erfreulich viele Besucher. Die Schulhofweihnacht der Grundschule war ebenfalls gut besucht. Dabei wurde auch das 50-jährige Jubiläum des Schulgebäudes gefeiert. Der Gottesdienst am 3. Advent in der Pfarrkirche St. Silvester Emmingen stand unter dem Zeichen der Beteiligung der Familie Althaus. Beim Gesangverein Liptingen fand ein Ehrungsabend statt. Dabei wurde Gertrud Görlitzer für 50 Jahre aktives Singen geehrt.

Das Wetter war im Dezember zu mild und nicht winterlich. An Weihnachten lag leider kein Schnee, Niederschlag ließ weiterhin auf sich warten.

Zum Abschluss des Jahres gab es eine positive Nachricht von der UN. Das Weltklimaabkommen wurde von 195 Staaten anerkannt. Doch nun heißt es, auch die Umsetzung anzugehen und es nicht nur bei der Beschlussfassung zu belassen.

Finale des Zunftabends in der Maschinenhalle Zimmermann

Froschgruppe; Quack, quack

Mittlere Garde beim Tanz

Zigeunerinnen

Pierrots

Hippies

Narreneltern

Mobile Trinkstationen

Schlehensamen mit Impressionen aus „Cats“

LiptaPerlen: Aber mir roichts...

Schlehenblüten beim Showtanz: Die Stadt, die niemals schläft: NY

Bei schönstem Wetter mit Regenschirm?

Hommage an Charlie Chaplin

Knuddelige Löwen

Gummibärchen, zum Reinbeißen

Fast ganz in Gold: Burgfräulein

Der Zauberer zog Kinder und Erwachsene in seinen Bann

Das Action-Center wurde von den Kindern belagert

Auch am Abend ordentlicher Besuch

In den Lauben ließ man es sich gut gehen

Sonniger Platz des Gesangvereins

Wie immer ein Anziehungspunkt: Hobbykünstlerausstellung

Rope Skipping

Man suchte auch gerne den Schatten

10 Jahre Kindergarten Liptingen

Witthohhalle

Landschaftsputzete

Boule: es wurde auf den cm ausgemessen

Blutspenderehrung 2015

Siegerehrung beim Boule-Turnier ➡

Hausmeister Bernd Grosse wurde in den Ruhestand verabschiedet

Pfarrgemeinderat SEEGG

Wanderweg „Volltreffer“

Seniorenausflug Emmingen

Markttag Emmingen

Motocross Buhlenhof

Älteste Besucherin beim Altenmittag in Liptingen

Palmsonntag

Neujahrsempfang

Auszeichnung Gasthaus Sonne als historische Gaststätte

Die Mauldäschle auf Besuch in Liptingen

Fa. Clean Controlling vor neuem Firmengebäude

Feuerwehr-Ehrungen

Fahrzeugweihe

Feuerwehrübung am Alten Schulhaus

Neuer Gesamtkommandant: Markus Neidhart

Schächerkapelle: soll durch den Förderverein saniert werden

Kindergartenbesuch auf dem Rathaus

Setzte sich für die Hochwasser-opfer ein: Nadine Heiß

Entlass-Schüler der Witthohschule

35 Jahre auf der Gemeinde-verwaltung: Ulrike Leiber

Eine der vielen Spenden für die Nachbarschaftshilfe: 4.000 EUR von der Fa. Leiber Group

Informationsabend zur Hochwasserschutzkonzeption

Pilotprojekt auf der Kläranlage: Filtration mit Aktivkohle

Konzert der Jungmusik des Musikvereines Emmingen am Markttag

Das Standesamt im Jahre 2015

ORTSTEIL EMMINGEN

◆ **GEBURTEN: 34**
(davon 7 keine Einwilligung zur Veröffentlichung)

Valentino Rosario Peter Mirci
geboren am 08.01.2015 in Tuttlingen
Eltern: Manuela Carmen Mirci geb. Baier und Petar Mirci,
Goethestr. 9, Emmingen-Liptingen

Josephine Kupke
geboren am 14.01.2015 in Tuttlingen
Eltern: Ina Kupke geb. Pfaffenroth und Joachim Kupke,
Brielstr. 2/3, Emmingen-Liptingen

Laura Dudde
geboren am 23.01.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Nicole Nadine Dudde und Christian Dudde geb. Hlobaz,
Ziegelhütte 2, Emmingen-Liptingen

Elias Schmal
geboren am 02.04.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Daniela Schmal geb. Giammarino und Andreas Schmal,
Schraieweg 5, Emmingen-Liptingen

Leonie Struck
geboren am 29.04.2015 in Villingen-Schwenningen
Eltern: Regina Isabella Moser und Andreas Struck,
Liptinger Str. 11, Emmingen-Liptingen

Julian Gabriel Hrelescu Milos
geboren am 29.05.2015 in Tuttlingen
Eltern: Jessica Hrelescu Milos geb. Kahrau und
Petru Cristian Hrelescu Milos,
Obere Gasse 15, Emmingen-Liptingen

Jule Victoria Konieczko
geboren am 10.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Weronika Joanna Konieczko geb. Sowa und
Arkadiusz Marcin Konieczko,
Kirchstr. 13, Emmingen-Liptingen

Victoria-Eleanor Weise
geboren am 15.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Simone Lore Weise geb. König und Stanley Weise,
Erich-Stärk-Str. 27, Emmingen-Liptingen

Luise Elisabeth Aichele
geboren am 22.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Frauke Simone Elisabeth Aichele geb. Zieris und
Simon Aichele,
Obere Lache 19, Emmingen-Liptingen

Mia Hilpold
geboren am 27.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Rebecca Désirée Hilpold geb. Speichinger und
Steffen Hilpold,
Mühlewiesweg 3, Emmingen-Liptingen

Melina Maurer
geboren am 09.07.2015 in Tuttlingen
Eltern: Elena Maurer geb. Schmidt und Andreas Maurer,
Weiherstr. 11, Emmingen-Liptingen

Elias Andreas Auer
geboren am 10.07.2015 in Tuttlingen
Eltern: Olga Auer geb. Schaufler und Andreas Stefan Auer,
Egertenstr. 31, Emmingen-Liptingen

Eddi Josef Strössner
geboren am 21.07.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Dana Strössner-Neudertová geb. Neudertová und
Rolf Strössner,
Kirchstr. 18a, Emmingen-Liptingen

Mia Marie Pfundstein
geboren am 29.07.2015 in Villingen-Schwenningen
Eltern: Bianca Marie Thill und Manuel Pfundstein,
Schillerstr. 24, Emmingen-Liptingen

Jana Hannabach
geboren am 07.08.2015 in Tuttlingen
Eltern: Lydia Hannabach geb. Dosch und Oscar Hannabach,
Hohenhewenstr. 20, Emmingen-Liptingen

Ben-Valentin Horn
geboren am 14.08.2015 in Tuttlingen
Eltern: Dorothea Horn und Gabriel Balint,
Engener Str. 19, Emmingen-Liptingen

Yannik Becker
geboren am 22.08.2015 in Tuttlingen
Eltern: Michelle Becker geb. Gems und Marc Andre Becker,
Kirchstr. 13, Emmingen-Liptingen

Mia Jäggle
geboren am 30.08.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Nadine Heiß geb. Glocker und Dirk-Tobias Jäggle,
Witthohstr. 24, Emmingen-Liptingen

Jan Jäggle
geboren am 30.08.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Nadine Heiß geb. Glocker und Dirk-Tobias Jäggle,
Witthohstr. 24, Emmingen-Liptingen

Fabiane Luise Bauer
geboren am 08.09.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Andrea Veronika Bauer geb. Störk und Stephan Bauer,
Alpenblick 1, Emmingen-Liptingen

Tim Rettkowski
geboren am 10.09.2015 in Tuttlingen
Eltern: Janine Katharina Rettkowski geb. Eyrich und
Sascha Rettkowski,
Amselweg 5, Emmingen-Liptingen

Laura Zoe Speck
geboren am 12.09.2015 in Tuttlingen
Eltern: Elli Speck geb. Haller und Volker Hans Speck,
Hohenstoffelweg 15, Emmingen-Liptingen

Theresia Anna Fleur Estelle Hauger
geboren am 01.10.2015 in Überlingen
Eltern: Luisa Ottilie Magdalena Hauger geb. Schwarz und
Nils Friedrich Willem Hauger,
Rosenstr. 14, Emmingen-Liptingen

Artem Meier
geboren am 08.10.2015 in Rottweil
Eltern: Lydia Meier geb. Michel und Andrej Meier,
Hegaustr. 10, Emmingen-Liptingen

Emilie Rose Bär
geboren am 17.11.2015 in Tuttlingen
Eltern: Claudia Anna Erika Bär geb. Hennigfeld und
Thomas Georg Bär,
Hauptstr. 48, Emmingen-Liptingen

Clara Ribler
geboren am 18.11.2015 in Tübingen
Eltern: Julia Ribler geb. Volck und Matthias Ribler,
Alpenblick 9, Emmingen-Liptingen

Thea Leiber
geboren am 23.12.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Melanie Leiber geb. Kieper und Matthias Leiber,
Carl-Benz-Str. 11, Emmingen-Liptingen

◆ EHESCHLIESSUNGEN: 19
(davon 3 keine Einwilligung zur Veröffentlichung)

25.04.2015
Anna Elżbieta Rožić geb. Wieczorek und Damir Rožić,
Lindenstr. 3, Emmingen-Liptingen

08.05.2015
Christina Elisabeth Schoch und Theodor Franz Kuschmir,
Hegaustr. 21, Emmingen-Liptingen

15.05.2015
Jutta Bitzer geb. Kostenbader und Konrad Hermann Bitzer,
Hohenhewenstr. 5, Emmingen-Liptingen

23.05.2015 in Kohren-Sahlis
Marie-Louise Eidner geb. Stube und Steve Eidner,
Kirchbühlstr. 1, Emmingen-Liptingen

13.06.2015
Amanda Jessica Specker-Michalak geb. Specker und
Damian Marcin Michalak,
Weiherstr. 22, Emmingen-Liptingen

19.06.2015
Sina Bergmann geb. Scheffler und Jens Bergmann,
Liptinger Str. 18, Emmingen-Liptingen

17.07.2015
Vivien Launer geb. Živković und Manuel Launer,
Hegaustr. 13 A, Emmingen-Liptingen

17.07.2015
Jennifer Heiß geb. Hugger und Thorsten Heiß,
Scheffelstr. 17, Emmingen-Liptingen

18.07.2015
Maria Rapsch geb. Thiel und Sebastian Rapsch,
Liptinger Str. 11, Emmingen-Liptingen

24.07.2015 in Tuttlingen
Nadine Alberth geb. Nielsen und Sebastian Rolf Alberth,
Hauptstr. 51, Emmingen-Liptingen

03.08.2015
Sandrina Angela Mutschler geb. Maier und
Johannes Ulrich Mutschler,
Obere Gasse 5, Emmingen-Liptingen

08.08.2015 in Tuttlingen
Melanie Borlu geb. Mattes und Altuğ Borlu,
Witthohstr. 27, Emmingen-Liptingen

30.10.2015
Susanne Bötel geb. Stolz und Patrick Bötel,
Witthohstr. 42, Emmingen-Liptingen

24.11.2015
Angelika Renate Bayer und Gerd Rüdiger Slusalek,
Bergstr. 9, Emmingen-Liptingen

12.12.2015
Dorothea Maria Störk geb. Kuder und Andreas Störk,
Birkenweg 4, Emmingen-Liptingen

19.12.2015
Rose-Marie Neubauer und Ionut-Cornel Neubauer geb. Nicolae,
Schillerstr. 26, Emmingen-Liptingen

◆ STERBEFÄLLE: 27
(davon 6 keine Einwilligung zur Veröffentlichung)

Josefine Dreher
gestorben am 28.01.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Tonhalderhof 4A, Emmingen-Liptingen
83 Jahre

Karin Gertrud Lüth-Knippenberg
gestorben am 28.01.2015 in Singen (Hohentwiel),
wohnhaft gewesen Rosenstr. 25, Emmingen-Liptingen
77 Jahre

Viktoria Gaßner geb. Hartmann
gestorben am 01.02.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Witthohstr. 12, Emmingen-Liptingen
91 Jahre

Elisabeth Maria Wellner
gestorben am 17.02.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Breitishardweg 23, Emmingen-Liptingen
40 Jahre

Maria Viktoria Störk geb. Störk
gestorben am 26.02.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Liptinger Str. 2, Emmingen-Liptingen
83 Jahre

Josefina Störk geb. Wirth
gestorben am 01.03.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Kirchstr. 17, Emmingen-Liptingen
89 Jahre

Horst Karl Kähler
gestorben am 02.03.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Mühlewiesweg 4, Emmingen-Liptingen
79 Jahre

Otto Alfred Störk
gestorben am 08.03.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Hauptstr. 27, Emmingen-Liptingen
90 Jahre

Roland Michael Link
gestorben am 02.05.2015 in Spaichingen,
wohnhaft gewesen Schillerstr. 36, Emmingen-Liptingen
61 Jahre

Christine Marta Philipp geb. Grüger
gestorben am 06.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Egertenstr. 8, Emmingen-Liptingen
78 Jahre

Elfriede Tosch geb. Koth
gestorben am 27.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Hegaustr. 26, Emmingen-Liptingen
88 Jahre

Hilda Grieshaber geb. Straub
gestorben am 03.07.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Egertenstr. 28, Emmingen-Liptingen
94 Jahre

Edeltraud Heller geb. Keller
gestorben am 18.07.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Carl-Benz-Str. 1, Emmingen-Liptingen
73 Jahre

Peter Paul Boenke
gestorben am 28.08.2015 in Sigmaringen,
wohnhaft gewesen Hebelstr. 5, Emmingen-Liptingen
69 Jahre

Gerda Doris Klement
gestorben am 06.09.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Breitishardweg 12, Emmingen-Liptingen
84 Jahre

Willi Walter Kohn
gestorben am 05.10.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Hauptstr. 29, Emmingen-Liptingen
76 Jahre

Lydia Gnirß geb. Gnirß
gestorben am 22.10.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Friedhofweg 3, Emmingen-Liptingen
86 Jahre

Walter Lorenz Gnirß
gestorben am 08.11.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Talstr. 29, Emmingen-Liptingen
61 Jahre

Dominik Gaßner
gestorben am 09.11.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Kirchstr. 5, Emmingen-Liptingen
86 Jahre

Maria Anna Flesch geb. Schorer
gestorben am 01.12.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Hauptstr. 53, Emmingen-Liptingen
95 Jahre

Giovanni Rapuano
gestorben am 15.12.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Siedlungstr. 2, Emmingen-Liptingen
68 Jahre

ORTSTEIL LIPTINGEN

◆ **GEBURTEN: 18**
(davon 1 keine Einwilligung zur Veröffentlichung)

Paula Kehmeier
geboren am 13.02.2015 in Tuttlingen
Eltern: Anja Martina Kehmeier geb. Haase und Thomas Kehmeier,
Nellenburgstr. 1, Emmingen-Liptingen

Jonas Valentin Kastner
geboren am 02.03.2015 in Tuttlingen
Eltern: Jacqueline Kastner geb. Gunkel und
Stefan Hanns Otfried Kastner,
Elmenstr. 22, Emmingen-Liptingen

Leo Hallama
geboren am 16.04.2015 in Tuttlingen
Eltern: Daniela Hallama geb. Kupferschmid und Florian Hallama,
Im Brühl 8, Emmingen-Liptingen

Hannes Paul Niggel
geboren am 01.05.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Sandra Maria Niggel geb. Breinlinger und Michael Niggel,
Herrenstr. 12, Emmingen-Liptingen

Ferdinand Kraus
geboren am 09.05.2015 in Tuttlingen
Eltern: Eva-Alyssa Kraus und Robin Haas,
Liptinger Höhe 1, Emmingen-Liptingen

Anton Bambusch
geboren am 11.05.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Jessica Bambusch geb. Klöck und
Torben Philipp Anton Bambusch,
Emminger Str. 37, Emmingen-Liptingen

Emil Bambusch
geboren am 11.05.2015 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Jessica Bambusch geb. Klöck und
Torben Philipp Anton Bambusch,
Emminger Str. 37, Emmingen-Liptingen

Timo Kathan
geboren am 05.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Andrea Bianka Kathan geb. Gnirß und Michael Kathan,
Im Brühl 3, Emmingen-Liptingen

Melanie Katara Nicole Schwab
geboren am 15.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Judith Menke und Manuel Steffen Schwab,
Riedenstr. 10, Emmingen-Liptingen

Jonah Endres
geboren am 17.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Sandra Endres geb. Heiß und Malte Endres,
Heudorfer Str. 4/3, Emmingen-Liptingen

Nele Linda Neidhart
geboren am 23.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Linda Annika Neidhart geb. Knopf und Markus Neidhart,
Auf der Höhe 9d, Emmingen-Liptingen

Mona Isabella Kirchmann
geboren am 05.09.2015 in Radolfzell am Bodensee
Eltern: Saskia Kirchmann geb. Klee und Michael Kirchmann,
Rathausstr. 2, Emmingen-Liptingen

Amy Schröder
geboren am 10.09.2015 in Tuttlingen
Eltern: Annabell Schröder geb. Lakatoš und Jan Robert Schröder,
Herrenstr. 14, Emmingen-Liptingen

Elea Hanna Beck
geboren am 22.09.2015 in Tuttlingen
Eltern: Janina Maren Beck geb. Braun und Peter Ferdinand Beck,
Neuhauser Str. 17, Emmingen-Liptingen

Collin Tribl
geboren am 12.11.2015 in Tuttlingen
Eltern: Verena Tribl und Tihomir Skrletović,
Neuhauser Str. 58, Emmingen-Liptingen

Mia Nicole Breinlinger
geboren am 27.11.2015 in Tuttlingen
Eltern: Barbara Breinlinger geb. Hermle und
Benjamin Mathias Marko Breinlinger,
Rorgenwieser Str. 2, Emmingen-Liptingen

Moritz Benjamin Breinlinger
geboren am 27.11.2015 in Tuttlingen
Eltern: Barbara Breinlinger geb. Hermle und
Benjamin Mathias Marko Breinlinger,
Rorgenwieser Str. 2, Emmingen-Liptingen

◆ EHESCHLIESSUNGEN: 5

28.03.2015
Edita Latifović geb. Đonlic und Sadmir Latifović,
Stockacher Str. 24, Emmingen-Liptingen

30.04.2015
Marion Krix geb. Otillinger und Michael Krix,
Jahnstr. 12, Emmingen-Liptingen

05.08.2015
Annabell Schröder geb. Lakatoš und Jan Robert Schröder,
Herrenstr. 14, Emmingen-Liptingen

26.11.2015
Sabrina Diana Heiß geb. Mattes und Oliver Heiß,
Breitestr. 3, Immendingen-Hattingen

23.12.2015
Marleen Karla Langlois geb. Müller, Königsberger Str. 21,
Waldshut-Tiengen und Daniel Langlois,
Neuhauser Str. 22, Emmingen-Liptingen

◆ STERBEFÄLLE: 15
(davon 1 keine Einwilligung zur Veröffentlichung)

Franz Karl Knopf
gestorben am 04.01.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Schloßbühlstr. 35, Emmingen-Liptingen
77 Jahre

Erwin Horn
gestorben am 17.01.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Dr.-Erwin-Fahr-Str. 13, Neuhausen ob Eck,
Oberschwandorf
80 Jahre

Rainer Stöhr
gestorben am 19.03.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Rötenstr. 8, Emmingen-Liptingen
63 Jahre

Maria Heim geb. Fineisen
gestorben am 03.04.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Rorgenwieser Str. 29, Emmingen-Liptingen
102 Jahre

Anita Irene Sauter geb. Kellhofer
gestorben am 02.05.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Neuhauser Str. 20, Emmingen-Liptingen
71 Jahre

Maria Binder geb. Mattes
gestorben am 11.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Waldhof 2, Emmingen-Liptingen
89 Jahre

Erwin Heinrich Fuhrmann
gestorben am 12.06.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Rathausstr. 18, Emmingen-Liptingen
87 Jahre

Alfred Truckenbrod
gestorben am 23.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Ederstetten 4, Emmingen-Liptingen
88 Jahre

Günter Braun
gestorben am 20.07.2015 in Villingen-Schwenningen,
wohnhaft gewesen Schloßbühlstr, 4, Emmingen-Liptingen
76 Jahre

Margarete Lieselotte Buhmann geb. Mischer
gestorben am 11.08.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Tuttlinger Str. 45, Emmingen-Liptingen
(Nebenwohnung)
94 Jahre

Albrecht Hertenstein
gestorben am 25.09.2015 in Villingen-Schwenningen,
wohnhaft gewesen Homburgstr. 4, Emmingen-Liptingen
75 Jahre

Lieselotte Renner geb. Beck
gestorben am 27.09.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Schloßbühlstr. 11, Emmingen-Liptingen
85 Jahre

Franz Königsmann
gestorben am 06.10.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Neuhauser Str. 21, Emmingen-Liptingen
86 Jahre

Albert Franz Bronner
gestorben am 03.11.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Emminger Str. 32, Emmingen-Liptingen
94 Jahre

Jahresüberblick 2015

Niederschlagsstation Emmingen-Liptingen Nr. 90122 / 04 des Deutschen Wetterdienstes: Talstraße 22, Emm., 743 m über NN, Beobachter Dr. U. Hinz

	Niederschlag												Kondensstreifen wurden zu Wolken			Temperatur											Sonnenschein					Nebel			
Monat	Gesamtsumme in mm	davon Schnee * in mm	* Anteil in %	Meß-Tage ≥0,1 mm	von Meß Tg Tage ≥1,0 mm	von Mß-Tg Tage ≥ 10 mm	Max. Niederschl. (mm)	Max. Niederschl. Stärke (mm/h)	Gewitter am Ort	Max Schneehöhe (cm)	Schneehöhensumme (cm)	Tage mit Schneedecke	Ks. zusammen mit natürlichen Wolken (Tage)	Ks. alleine (Tg)	Beobachtungs-Tage	absol. Luft-Min. in 2 m Höhe °C	absol. Luft-Min. am Boden °C	absol. Max. in 2 m Höhe °C	Ø Tagesminimum in 2m Höhe °C	Ø Tagesmaximum in 2m Höhe °C	Ø Monatstemperatur °C	Abweichung vom langjähr Temp-Mittel °C	Frosttage Min. <0°C	Davon Eistage Max <0 °C	Sommertage Max. ≥25 °C	Davon Tropentage Max. ≥30 °C	Beobachtung ca. h	Theoretisch mögl. h	% Anteil	heitere Tage 0-1/8 bewölkt	trübe Tage 7/8-1 bewölkt	Beobachtung ca. h	% Anteil, bezog. auf Tg *24h	Tage mit Nebel	davon ganz tags
Januar	94,5	51,2	54	23	13	2	18,7	-	1	28	314	24	4	1	12	-8	-13	12	-2,6	2,2	-0,2	2,6	29	8	0	0	60	277	22	3	19	70	9	9	0
Februar	31,4	30,3	96	13	6	0	7,3	-	0	32	594	28	12	0	19	-10	-15	6	-5,9	1,1	-2,4	-0,2	28	7	0	0	116	287	40	5	9	70	10	10	0
März	40,8	5,0	12	11	6	2	16,4	-	0	20	57	6	12	3	26	-6	-10	16	-0,7	9,6	4,4	2,2	17	0	0	0	208	366	57	11	5	14	2	3	0
April	72,7	17,9	25	13	6	2	28,4	-	2	5	5	1	10	7	24	-5	-10	22	2,3	14,4	8,3	1,9	8	0	0	0	252	409	62	13	6	7	1	2	0
Mai	158,2	0,0	0	16	4	8	34,7	-	4	0	0	0	15	1	24	2	-3	27	8,5	18,2	13,4	2,2	0	0	2	0	195	470	41	5	7	4	1	1	0
Juni	95,7	0,0	0	13	7	3	33,8	-	6	0	0	0	14	0	24	7	2	30	12,2	22,8	17,5	2,6	0	0	14	2	231	478	48	7	6	8	1	2	0
Juli	100,2	0,4	0	12	8	2	39,5	94,9	8	0	0	0	16	0	28	6	1	34	15,2	27,5	21,3	4,5	0	0	20	14	316	483	65	10	3	3	0	1	0
August	41,0	0,0	0	13	7	1	12,6	-	4	0	0	0	16	1	26	8	3	34	14,4	25,8	20,1	3,2	0	0	18	9	276	442	62	14	5	0	0	0	0
September	38,4	1,0	3	12	7	0	8,2	-	3	0	0	0	9	1	24	2	-2	23	7,9	16,5	12,2	-0,7	0	0	0	0	169	378	45	7	6	5	1	2	0
Oktober	28,1	0,0	0	16	7	0	8,2	-	0	0	0	0	9	0	18	-2	-6	20	5,0	11,6	8,3	0,7	1	0	0	0	86	337	26	3	13	87	12	10	2
November	86,3	15,8	18	16	6	1	63,6	26,6	0	10	43	8	9	5	23	-7	-10	18	2,1	9,3	5,7	3,9	11	1	0	0	147	280	52	11	7	52	7	4	1
Dezember	17,9	0,0	0	15	6	0	3,9	-	0	0	0	0	6	6	20	-5	-8	10	-0,8	5,9	2,6	4,2	20	1	0	0	122	263	46	10	11	217	29	16	3
Gesamt	805,2	121,6	15	173	83	21	-	-	28	-	1.013	67	132	25	268	-	-	-	55,5	164,9	111,2	27,1	114	17	54	25	2.178	4.470	s.u.	99	97	537	8	60	6
Jahres-Ø ggf.vom Soll	von 860		v20 %	von 160				Stark Ndsl >25,0 mm/h				v.80							4,6	13,7	Ø 9,2 v.7,0	2,2	von 130	von 35	von 25		v. ca. 1850 h Norm	↘↓ →	49% d. Ges-Std			ca. 537	ca. 6%	von 50 Tg	
Datum des Extremwertes	- Dez + Mai	+ Jan Feb	+ Feb	- Mä + Jan	- Mai + Jan	- Feb Sep Dez + Mai	63,6 Mm gem. 21.11.	33,1 mm in 21 min =94,6 mm/h 23. 07.	Juli	32 cm 02. Feb	Feb	Feb	180 34 365 hochgerechnet auf das ganze Jahr			-10 °C 08. 02.	-15 °C 08. 02.	+34 °C 22. 07. 07. 08.	- Feb. + Juli	- Feb. + Juli	- Feb. + Juli	- Sep + Juli	+ Jan Feb	+ Jan	Juli	Juli	- Jan. + Juli	Angaben vom DWD 1990 f. FR ± E/L	- Jan + Juli	- Jan Okt + Aug	- Juli + Jan	+ Dez - Aug	+ Dez - Aug	+ Dez - Aug	+ Dez
Bemerkung	94% des Solls	Hagel gilt als *		108 % der Norm				mind 10,0 mm in 24 min			etwas zu wenig	84 % d. Norm	extrem wie in den letzten 28 Jahren. Mensch verdirbt das Wetter								zu warm	zu warm	88 % der Norm	49 % der Norm	216 % der Nonrm	7 Tropennächte	Jahr 118% der Norm				100% der Norm von 537 h pro Jahr (=8760 h)		zu viel	

Jahresbericht der Verwaltung 2015

	insgesamt		davon Emmingen		davon Liptingen	
	2015	2014	2015	2014	2015	2014
Gemeinderat						
Gemeinderatssitzungen	18	20	14	14	4	6
Tagesordnungspunkte insgesamt	112	125	81	77	31	48
Sitzungen des Technischen Ausschusses	10	12	10	10	0	2
Tagesordnungspunkte insgesamt	48	41	48	39	0	2
Sitzungen des Sozialausschusses	4	3	3	2	1	1
Tagesordnungspunkte insgesamt	13	5	10	4	3	1
Standesamt						
Geburten	52	40	34	28	18	12
Eheschließungen	24	33	19	19	5	14
Begründung Lebenspartnerschaften	1	0	0	0	1	0
Sterbefälle	42	32	27	22	15	10
Kirchenaustritte	25	32	14	20	11	12
Einwohnermeldeamt						
Anmeldungen	289	298	210	184	79	114
davon mit ausländischer Staatsangehörigkeit	77	85	57	48	20	37
Abmeldungen	320	303	193	184	127	119
davon mit ausländischer Staatsangehörigkeit	57	78	36	27	21	51
Passamt						
Kinderreisepässe	60	61	44	39	16	22
Personalausweise	448	447	299	267	149	180
Vorläufige Personalausweise	29	17	24	13	5	4
Reisepässe	177	181	127	111	50	70
Vorläufige Reisepässe	4	4	2	4	2	0
Sozialamt						
Mietzuschuss- und Lastenzuschussanträge	9	5	7	3	2	2
Sozialhilfeanträge/Arbeitslosengeld II/Grundsicherung/Übern.Kosten Pflegeh.	18	16	12	10	6	6
Rundfunkgebührenbefreiung	8	10	3	6	5	4
Elterngeld/Landeserziehungsgeld	7	2	4	2	3	0
Betreuungsgeld	2	4	1	2	1	2
Kreisgeburtenpass	31	24	21	15	10	9
Landesfamilienpass	20	18	12	11	8	7
Gemeindefamilienpass	5	9	4	8	1	1
Rentenanträge/Anträge Kontenklärung/Kindererziehungszeiten	67	64	39	26	28	38
Bauamt						
Baugesuche insgesamt	43	69	25	31	18	38
davon für Neubauten von Wohngebäuden	16	17	10	8	6	9
Neubau und Erweiterung von Garagen und Carports	6	16	4	2	2	14
Erweiterung oder Umbauten von Wohngebäuden	6	10	5	7	1	3
Neubauten, Erweiterung oder Umbauten von gewerblichen Gebäuden	7	9	3	6	4	3
Sonstige Bauvorhaben	8	12	3	5	5	7
Abbruch	0	5	0	3	0	2
Gewerbeamt						
Gewerbeanmeldungen	26	41	15	28	11	13
Gewerbeabmeldungen	42	26	31	16	11	10
Gewerbeummeldungen	19	22	10	17	9	5
Sonstiges						
Führungszeugnisse	146	130	95	85	51	45
Gewerbezentralregister	9	4	8	1	1	3
Fischereischeine	11	12	7	7	4	5
Führerscheinanträge	17	27	10	14	7	13
Umschreibung auf EU-Führerscheine	16	10	13	7	3	3
Antrag Schwerbehindertenausweis + Verlängerung	3	8	0	3	3	5
Antrag Landesblindenhilfe	2		0		2	
Einwohnerstand zum 31.12. (nur Hauptwohnungen)	4571	4590	2922	2898	1649	1692

Einschulung

Hartwig Renner erhielt
die Ehrennadel
des Landes Baden-Württemberg

Thorsten Barthelmes wurde zum Ende seiner 15-jährigen Amtszeit als Feuerwehr-Gesamtkommandant zum Ehrenkommandanten ernannt

Prof. Dr. Klaus Mangold bei der Weihe des neuen Brunnens am Schenkenberg

Karin Gnirß verabschiedete sich als Leiterin des Kindergartens Liptingen